

Bachelorarbeiten ER12

Name Vorname	Titel der Bachelorarbeit	Keywords
Andrey Livia	Ergotherapie bei Multiple Sklerose und Fatigue: Was tun bei lähmender Müdigkeit? Verbesserung der Lebensqualität und Steigerung der Produktivität durch evidenzbasierte Interventionen	multiple sclerosis, fatigue, occupational therapy, intervention, quality of living, productivity/efficiency, effectiveness
Berger Michelle, Meier Lara	Basale Stimulation bei Patienten im Wachkoma und Minimally Conscious State Begründung für die Durchführung durch die Ergotherapie	Basale Stimulation, Wachkoma, Minimally Conscious State, Ergotherapie, disorder of consciousness
Griebsch Samantha	Zusammen aktiv im Alter! Gesundheitsfördernde Ansätze der Ergotherapie zur Förderung der sozialen Partizipation bei älteren Menschen	Gesundheitsförderung / Prävention (health promotion / prevention), Ergotherapie (occupational therapy), Soziale Partizipation (social participation) höheres Lebensalter (older adults), Einfluss (influence)
Häberling Sarah, Käslin Véronique	Rheumatoide Arthritis – mehr als nur Schmerzen! Wie die rheumatoide Arthritis das Leben beeinflusst	rheumatoid arthritis, occupational therapy, occupational performance, self care, leisure, productivity, experience
Indermühle Yvonne, Sutter Vanessa	Produktiv sein – Das Erleben von brustkrebsbetroffenen Frauen Mögliche Herausforderungen in der Ausführung der Produktivität von Frauen nach der primären Brustkrebsbehandlung	breast neoplasms/breast cancer, post-treatment, productivity, occupation, work ability, adaptation, occupational therapy
Jenni Stefanie, Rüegg Jeanin	Ataxie - Was können wir in der Ergotherapie tun? Positive Einflüsse auf die Betätigungsperformanz	occupational therapy (Ergotherapie), occupational performance (Betätigungsperformanz), ataxia (Ataxie), movement disorders (Bewegungsstörungen), rehabilitation (Rehabilitation)
Junker Laura, Kamber Sarah	Bewegung bei Demenz – Warum? Auswirkungen von bewegungsbezogenen Interventionen bei Menschen mit Demenz in geriatrischen Institutionen auf deren Fertigkeiten und Funktionen im Alltag	Dementia, Physical activity, Activities of daily living, Occupational Therapy, Alzheimer's disease
Lauer Davina, Peter Fabienne	Die Familie eines an Krebs erkrankten Kindes und ihre Betätigung	neoplasms, child, family, occupational therapy, qualitative studies
Leutenegger, Olivia	Prävention von Burnout – Ein neues Tätigkeitsfeld der Ergotherapie?!	occupational, burnout, mental health, preventive interventions, intervention programs, stress management
Moser Aline	Ein neuer Handlungsrahmen für die ergotherapeutische Behandlung von Menschen mit Zwangsstörungen Das Prozessmodell der Betätigungsadaptation auf dem Prüfstand	obsessive-compulsive disorder, occupational adaptation, self reported, lived experience
Schweizer Tarah, Hofmann Jasmin	Medienkonsum von Kindern Ein Thema in der Ergotherapie? Auswirkungen des Medienkonsums von Kindern auf die Partizipation	media, child, effect, CMOP-E, participation, occupational therapy
Siegenthaler Anina, Vinothan Nirogini	Wenn der technische Fortschritt zum Nachteil wird Menschen mit dementieller Entwicklung zur effektiven Nutzung von Alltagstechnologie befähigen	dementia, mild cognitive impairment (MCI), everyday technology, intervention, activities of daily living (ADL), instrumental activities of daily living (IADL), leisure
Munguia Käser Natalia, Egli Patricia	Ergotherapie für Kinder von null bis fünf Jahren Effektive ergotherapeutische Behandlungsansätze für Kinder von null bis fünf Jahren, abgeleitet aus den Ergebnissen eines Rechercheprojektes des Amerikanischen Ergotherapie-Verbandes mit dem Übertrag in die schweizerische Ergotherapie	occupational therapy, Early Intervention, infant, evidence based, treatment approach
Locher Doris, Ott Eliane	Hindernisfreie Spielplätze für Kinder mit Mobilitätseinschränkungen Neues Arbeitsfeld für Ergotherapeutinnen?	occupational therapy, child, play, playground, disability, participation, environmental adaptation, accessibility
Lutz Samira, Näf Anja	Volles Rohr Humor Auswirkung von Humor in der Therapie auf kranke Kinder und ihre Betätigungsperformanz	humor/ humour, child, occupational therapy, impact

Name Vorname	Titel der Bachelorarbeit	Keywords
Jung Anita, Marmet Anja	Erwachsen werden mit Duchenne-Muskeldystrophie Herausforderungen in der Transition vom Jugend- ins Erwachsenenalter	duchenne muscular dystrophy, occupational therapy, transition, adulthood, adolescence, challenge
Andres Linda	Spielen auf dem Spielplatz Einflussfaktoren auf das Spielverhalten von Kindern und mögliche Betätigungsfelder der Ergotherapie	child, playground, occupational therapy, caregiver
Eberhard Clara, Schulz Nadine	Sexualität - Darüber spreche ich! Wirkung von Schulungen zum Thema Sexualität auf das professionelle Handeln von Ergotherapeuten	sexuality, interprofessional, interdisciplinary, training, rehabilitation, occupational therapy
Bossart Angela, Burgunder Patricia	Betätigung und Partizipation ermöglichen mittels Alltagstechnologie	occupational therapy, everyday technology, acquired brain injury, cognitive impairment, occupation, participation
Amann Angela, Giger Mathias	Übergewicht und Adipositas im Kindes- und Jugendalter Wirksamkeit von therapeutischen Interventionsansätzen und die Rolle der Ergotherapie	Occupational therapy, therapy, child, adolescent, overweight, adiposity, intervention, effect
Moser Regina, Ottiger Tamara	Rein in die Betätigung – Raus aus der Identitätskrise Auswirkung von Betätigung auf die Identität bei erwachsenen Flüchtlingen	Refugee, Asylum seeker, Occupation, Identity, Occupational Therapy
Meier Stephanie, Eugster Nadia	Angehörige in der Palliative Care Eine ergotherapeutische Sichtweise auf den Umgang mit der veränderten Alltagssituation	Palliative Care, Terminal Care, Experience, Occupational Adaptation, ADL, IADL, Relatives, Caregiver
Wanner Linda	Gemeinsam erobern wir die Welt Ergotherapeutische Gruppeninterventionen bei Kindern mit Autismus-Spektrum-Störung auf die soziale Kompetenz	autism, group intervention, social competence, occupational therapy
Stacher Evelyn	Was zählt wirklich? - Den Therapieprozess unterstützende Faktoren der therapeutischen Beziehung in der Ergotherapie aus Sicht des Klienten	therapeutische Beziehung, Therapeut-Klient-Beziehung, Working Alliance, Therapieprozess unterstützende Faktoren, Klientenzentrierung, psychosoziale Kompetenzen, kommunikative Kompetenzen, Haltung, Zeit
Schneiter Marion, Wolfinger Anna-Lena	Querschnittlähmung: Ein Leben ohne Arbeit!? Ressourcen und Hindernisse bei der Wiederaufnahme von Arbeit nach einer Querschnittlähmung	Spinal Cord Injury, Employment, Factors, Occupational Therapy, OTPF
Bürgin Barbara, Gehrig Rahel	Kinder mit einer Autismus-Spektrum-Störung in der Ergotherapie Zwischen Spielzeug sortieren, Puzzle lösen und zum Zahnarzt gehen: Das TEACCH-Konzept zum Aufbau von Betätigungen ausserhalb repetitiver und restriktiver Verhaltensweisen	autism spectrum disorder, TEACCH, RRB, children, occupational therapy
Johansen Tanja, Kurmann Jennifer	Auswirkungen von ergotherapeutischen Gruppentherapien im Fachbereich Psychiatrie Ein integratives Literaturreview	Group, Occupational Therapy, Effects, Mental Health
Lüthi Nadja, Vonlanthen Fabienne	Mit Freunden teilen – dem Lehrer zuhören – Zuhause kooperieren Bedeutung der Unterstützung des sozialen Umfeldes für die Entwicklung sozialer Kompetenzen bei Kindern mit ADHS und die Implementierung für die Ergotherapie	soziale Kompetenzen, soziales Umfeld, ADHS, Eltern, Lehrer, Peers
Schneebeli Vera, Stoll Jessica	Kleine Schritte ganz gross – Valide Verlaufsassessments für Kinder mit schweren, erworbenen Hirnverletzungen (Wachkoma) Ein systematisches Review	Kinder, schwere, erworbene Hirnverletzung, Verlaufsbeobachtung, Assessment
Bühler Katharina	Ambulante Gartentherapie als Schlüssel zur sozialen Inklusion für Menschen mit psychiatrischen Diagnosen	mental health problems, horticulture, social inclusion, occupational therapy
Christinger Andrea, Jeltsch Johanna	Klientenzentrierte Zielsetzung bei Menschen mit Unawareness nach erworbener Hirnschädigung Eine berufsethische Auseinandersetzung der Ergotherapie	occupational therapy, goal setting, unawareness, acquired brain injuries, client-centred, ethics
Neukomm Mirjam	Hundegestützte Interventionen und ihre Auswirkungen bei institutionalisierten geriatrischen Klienten mit und ohne psychischen Erkrankungen Bedeutung für die Ergotherapie. Eine Darstellung anhand des ICF Modells	Animal Assisted Therapy, Animal Assisted Intervention, Dogs, Geriatric, institutionalize, Occupational therapy, mental health, dementia, depression, quality of life, well-being
König Kristina	Tun statt Lassen trotz ALS? Das Erleben von erkrankungsbedingten Betätigungseinschränkungen von Menschen mit amyotropher Lateralsklerose	amyotrophic lateral sclerosis, experience, occupation, limitation, CMOP-E